

Thilo von Trotha †

Von dem allzufrüh hinweggerafften jungen Dichter veröffentlichen wir in einigen Wochen die unter dem Titel

Stern des Nordens

noch eigenhändig zusammengestellten Dichtungen. „Stern des Nordens“ umfasst folgende Teile:

Gedanken / Stimmungen / Liebe / Götter und Helden / Nordische Nachdichtungen / Gevatter Tod (Ein Spiel von Tod und Leben)

Etwa 100 Seiten / Kartoniert RM 2.50 / Gebunden RM 3.50

Reichsleiter Alfred Rosenberg schloß seinen Nachruf auf Thilo von Trotha mit den Worten: „Und so dürfen wir wohl sagen, auch wenn sein Leben geschlossen vor uns liegt, es hat gedient den größten Werten der Vergangenheit und dem edelsten Menschentum unserer Tage. Und das darf niemals vergeblich gewesen sein. Das ist die Idee, die uns alle trägt und mit ihr ist er in den Tod gegangen.“

*

In zweiter, unveränderter Auflage erschien:

frauen

Zwölf Erzählungen

Kartoniert RM 2.50 Gebunden RM 3.50

„Mit einer feinen und sehr bewußten Kunst ist jede dieser Novellen gestaltet, ganz knapp im Wort und reich im Gefühl.“ Dr. Werner Wien im „Völkischen Beobachter“

„Ein Buch, dessen volle Schönheit sich erst beim zweiten und dritten Lesen erschließt. Ein Buch aber, das man zweimal liest, ist immer etwas besonderes.“

J. J. Pfeiffer im „fränkischen Kurier“

„Es ist unglaublich, mit wie wenig Mitteln Trotha nicht allein diese Figuren, sondern auch die Zeit, in der sie lebten, wachzurufen versteht. Er ist ein Meister der dramatischen Spannung und der Sprache. Wir danken es dem Berliner Rundfunk, der vor kurzem eine der zwölf Novellen aussendete, daß er uns auf die Spur dieses Buches und damit auf die eines der begabtesten Erzähler brachte, die wir kennen.“

fr. Nationale Dagblad

Vorzugs- (Z) Angebot

Ludwig Voggenreiter Verlag Potsdam